



Medienkommentar

15 Jahre 9/11 (2001) – Brandthese unwahrscheinlich (Konferenz 10.9.2016 in Bern)



Am 11. September 2016 jährt sich der 15. Jahrestag der Terroranschläge in den Vereinigten Staaten von Amerika. Unter anderem sollen drei Verkehrsflugzeuge entführt und zwei davon in die Zwillingstürme des World Trade Centers WTC in New York City und eines in das Pentagon bei Washington gelenkt worden sein. Ein großer Anteil der Öffentlichkeit, darunter Millionen von Amerikanern und eine beträchtliche Anzahl an Architekten, Ingenieuren und Wissenschaftlern konnten sich im Laufe der Jahre nicht mehr mit der offiziellen Erklärung zufrieden geben.

Am 11. September 2016 jährt sich der 15. Jahrestag der Terroranschläge in den Vereinigten Staaten von Amerika. Unter anderem sollen drei Verkehrsflugzeuge entführt und zwei davon in die Zwillingstürme des World Trade Centers WTC in New York City und eines in das Pentagon bei Washington gelenkt worden sein. Eine öffentliche Mehrheit einschließlich Staatsstellen und aller großen Medien akzeptiert die offizielle Erklärung. Diese sehen die Gründe für den Einsturz der Zwillingstürme in dem Schaden der Flugzeugeinschläge und den dadurch ausgelösten Bränden. Das dritte, freiliegende 47-stöckige Gebäude WTC 7 sei aufgrund von Bürobränden eingestürzt, die durch Trümmer des vorherigen Einsturzes von WTC 1 ausgelöst wurden.

Ein großer Anteil der Öffentlichkeit, darunter Millionen von Amerikanern und eine beträchtliche Anzahl an Architekten, Ingenieuren und Wissenschaftlern konnten sich im Laufe der Jahre nicht mehr mit der offiziellen Erklärung zufrieden geben. Es sei physikalisch schlicht unmöglich, dass eine aus Aluminium gefertigte „Boeing“ die äußeren Stahlträger tatsächlich vollständig hätte durchschlagen können – wobei diese Stahlträger zudem nur je einen Meter Abstand zueinander hatten.

Auf Grund solcher und unzählig anderer Ungereimtheiten wurde im Jahr 2006 der Verein „Architects & Engineers for 9/11 Truth“, kurz „AE911Truth“ und zu Deutsch „Architekten & Ingenieure für die 9/11 Wahrheit“, gegründet. Dieser hat sich die Erforschung und Verbreitung von wissenschaftlichen Informationen über die komplette Zerstörung aller drei Hochhäuser des World Trade Centers am 11. September 2001 zur Aufgabe gemacht. Der Verein besteht aus über 4.000 Mitgliedern weltweit, davon gut 2.600 nachgewiesene Architekten und Ingenieure.

Gemäß „AE911Truth“ sei die Wahrscheinlichkeit, dass Brände einen völligen Einsturz eines Gebäudes in Stahlrahmenbauweise bewirken, außerordentlich gering.

- Brände können nur weniger stabile Bauten durch Verformungen ungleichmäßig und nur teilweise zum Einsturz bringen. Der Einsturz wäre verzögert und Gebäudeteile blieben intakt
- was beides bei allen drei Gebäuden des WTC nicht der Fall war.
- Weder Kerosin noch Bürobrände erzeugen Temperaturen über 1.000°C, um Stahl bei ca. 1.540°C zum Schmelzen zu bringen.

– Mehr als 100 Brände in Hochhäusern mit Stahlskelett führten vor und nach 9/11 nie zu einem Totaleinsturz.

Auf der anderen Seite stimmen – laut „AE911Truth“ – die Merkmale der Zerstörung der Zwillingstürme und des WTC 7 mit denen einer kontrollierten Sprengung überein. Merkmale einer kontrollierten Sprengung sind u.a.:

- Der plötzliche Einsturzbeginn und die Zerstörung des Oberteils der Zwillingstürme.
- Der gleichmäßige und rasche Einsturz der Gebäude.
- Die unnatürlich gleichmäßige Schuttverteilung rund ums World Trade Center.
- Tonnenschwere Stahlteile, die seitlich weggeschleudert wurden.
- Der Militärsprengstoff Nanothermit, der im Staub des WTC von einem Team um Chemieprofessor Dr. Niels Harrit nachgewiesen wurde.
- Über 100 Rettungskräfte, die über Explosionen und Lichtblitze berichteten.

Der Verein „AE911Truth“ erklärt zudem, dass bisher in der Geschichte jede völlige Zerstörung eines Gebäudes in Stahlrahmenbauweise durch eine kontrollierte Sprengung erzielt worden ist.

Weiter fragt sich der Verein, weshalb all diese und weitere Fragen von den Medien kategorisch zensiert werden.

Weitere Details und ausführliche Dokumentationen finden Sie auf Deutsch auf der Webseite von „Architects & Engineers for 9/11 Truth Switzerland – Schweiz“. (siehe: www.ae911truth.ch)

Für jene, die sich noch konkreter mit den Ungereimtheiten aus wissenschaftlicher Sicht befassen möchten, führt der Schweizer Verein zum 15. Jahrestag der Zerstörung des World Trade Centers am Samstag, dem 10. September 2016 eine Konferenz mit verschiedenen Referenten durch. Diese beginnt um 14 Uhr und findet in Bern statt. Das Thema lautet: „Welche Chance hat die Wahrheit? – Wissenschaft, Medien und Psychologie“. Genauere Angaben finden Sie im Abspann. Eine Auswahl der Vorträge wird am Sonntag, dem 11. September auf Klagemauer.TV – Bildung unzensiert – zu sehen sein.

All diese ungeklärten Fragen rund um 9/11 müssten von offizieller Seite her dringendst geklärt werden, sollte die Glaubwürdigkeit derer, die die offizielle Meinung verbreiten, weiterhin gewährleistet sein. Guten Abend.

von dd.

Quellen:

- <http://www.ae911truth.ch/>
- <http://www.ae911truth.ch/beyond.html>
- <http://www.ae911truth.org/>
- https://en.wikipedia.org/wiki/Architects_%26_Engineers_for_9/11_Truth
- <http://www.nexus-magazin.de/artikel/lesen/11-september-die-dritte-wahrheit/11>
- <http://www.pravda-tv.com/2014/06/911-ex-cia-pilot-sagt-unter-eid-aus-das-die-zwillingsturme-nicht-von-flugzeugen-getroffen-wurden-video/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#9/11 - Enthüllungen zu 9/11 - www.kla.tv/9-11

#Terroranschlaege - Terroranschläge - www.kla.tv/Terror-Anschlaege

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.